

Öffentliche Sitzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 5. September 2023 wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Im Hinblick auf den Breitbandaus in der Gemeinde Barbing stellte Herr Prechtl von der Laber-Naab Infrastruktur GmbH (LNI) die Ergebnisse aus dem Markterkundungsverfahren der Gigabit-Richtlinie 2.0 vor. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass die nächsten Schritte für einen möglichst flächendeckenden Glasfaserausbau unternommen werden. Diese nächsten Schritte umfassen die Ortsteile Barbing, Sarching, Unterheising, sowie die Gewerbegebiete Sarchinger Feld und Unterheising. Hier wird in den kommenden Jahren in weiten Teilen Glasfaser verlegt. Die Kosten für Verlegung wird mit rd. 3,3 Mio Euro geschätzt. Abzüglich der Förderungen durch Bund und Freistaat werden Kosten in Höhe von rd. 700.000 Euro bei der Gemeinde Barbing verbleiben.

Die LNI wurde einstimmig dazu ermächtigt, das Förderverfahren einzuleiten, die Bau- und Materialleistungen vorzubereiten und durchzuführen und einen Netzbetreiber zu installieren.

In den Ortschaften Altach, Auburg, Eltheim, Friesheim und Illkofen ist der flächendeckende Glasfaserausbau bereits im Gange und wird 2024 fertiggestellt.

Folgenden Bauanträgen wurden einstimmig zugestimmt: Neubau einer Produktionshalle mit Büro und Gaststätte im interkommunalen Gewerbegebiet Mintraching/Barbing, Bau von 4 Wohneinheiten mit Nebengebäude und 8 Stellplätzen in Sarching, Salzladestation an der Autobahn A 3, Errichtung eines Nebengebäudes mit Fitness- und Wellnessraum, Anbau eines Balkons mit Außentreppe sowie Errichtung eines Sichtschutzauns in Illkofen, Neubau einer Vertriebsniederlassung im GE Unterheising Ost I, Neubau einer Abwasserpumpstation in Auburg, Neubau einer Abwasserpumpstation in Altach, Neubau einer Abwasserpumpstation im Sarchinger Feld.

Den Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes der Fam. Zafirovski hat der Gemeinderat einstimmig auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

Bereits in einer der letzten Sitzungen hatte sich der Gemeinderat mit der Einführung einer „Tempo 30 Zone“ in Auburg, sowie der Änderung Rechts-vor-Links im Kreuzungsbereich Hofmarkstraße/Von-Auer-Straße befasst und nun mehrheitlich mit 14 gegen 4 Stimmen beschlossen.

Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes und Anfragen“ merkte Herr Herbert Baumer an, dass die alte Abwasserpumpstation der Stadt Neutraubling in einem desolaten Zustand ist. Herr Gerhard Böhm erkundigte sich, ob ein separater Bus wegen des Gäuboden-Volksfestes eingesetzt werden könnte. Herr Dominik Schindlbeck teilte mit, dass für den Rasenschnitt niedrige Container am Häckselplatz aufgestellt werden müssen.

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Die Gestattungsverträge für das Verlegen von Leitungen und die Errichtung einer Übergabestation für zwei Freiflächenphotovoltaikanlagen wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.